Konrad Beikircher

Arrivederci

Wie: Arrivederci? Ja! Arrivederci! Herrgottnochmal, irgendwann muss ja mal Schluss sein. Gut, einmal noch in die Runde gucken, was es denn alles gegeben hat in diesen 60 Jahren, die ich hier im Rheinland bin, davon 47 auf der Bühne. Dat kölsche Grundgesetz noch einmal mit Leben füllen, zu Ihrer letzten Belustigung. Zu jedem Paragraphen und zur Präambel Beispiele, Begründungen, Geschichten und das ein oder andere Lied liefern, damit auch Nicht-Rheinländer die Chance haben, begreifen zu können, was für ein besonderes Universum das Rheinische ist. Das ist das Mindeste, was ich dem Rheinland schuldig bin.

Aber dann muss es auch mal reichen. Ich hab noch was anderes zu tun als Euch zum Lachen zu bringen: da sind (im Moment) 2 Enkelinnen und 2 Enkelchen, wer weiß, wat da noch dabei kütt (ich hab da noch Hoffnung!) dann muss ich mich um meine Gesundheit kümmern – zwischendurch, weil ich ja in der Uniklinik Bonn ‚Premiumpatient‘ bin (so steht es auf der Krankenakte!), und da das ein oder andere erlebt habe. Außerdem bin ich kein Johannes Heesters, ich bin ein ganz normaler Grenzgänger zwischen Italien, Südtirol und dem rheinischen Universum. Und weil es im Rheinland heißt: „Niemals geht man so ganz“ werden wir uns sicher hier und da nochmal begegnen, wer weiß. Bis dahin freu ich mich wie jeck auf Sie und eine letzte Runde Beikircher. Und dann? Kumme losse!

- - - -

Management

Elisabeth Plum

Kulturbüro Plum

Elisabeth-Selbert-Straße 35

50999 Köln

Telefon: +49 (0) 221 943 389 64

E-Mail: office@kulturbuero-plum.de